



Liebe Patientinnen
und Patienten,
liebe Kolleginnen
und Kollegen,

als eine der größten Abteilungen des Marienhospitals Stuttgart verfügt die Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie über rund 80 Betten. Wir behandeln im Jahresdurchschnitt mehr als 3000 stationäre Patienten. Hinzu kommt eine leistungsstarke Ambulanz unter oberärztlicher Leitung. Neben ambulanten Eingriffen liegen die Schwerpunkte dort in der Prokto- und Rektoskopie, Endosonografie und Sonografie. Die interdisziplinäre Notaufnahme ist rund um die Uhr durch einen allgemein-chirurgischen Mitarbeiter besetzt.

Bei Patienten mit gastrointestinalen, onkologischen, endokrinen und thorakalen Erkrankungen führen wir die Diagnostik und Therapie durch. 50 Prozent der Eingriffe, die wir an unserer Klinik vornehmen, erfolgen minimal-invasiv, also mittels „Schlüssellochchirurgie“ ohne große Narben. Alle Operationssäle sind deshalb mit modernen Laparoskopieeinheiten ausgestattet.

In enger Kooperation mit den anderen Fachgebieten des Hauses erstellen wir für unsere Patienten, insbesondere im Bereich der Onkologie, interdisziplinäre Untersuchungs- und Behandlungskonzepte. Patienten mit Erkrankungen des Darms oder der Bauchspeicheldrüse werden in spezialisierten interdisziplinären Zentren – dem zertifizierten Darm- und zertifizierten Pankreaszentrum – behandelt.

Das vorliegende Faltblatt bietet Ihnen einen Überblick über das Leistungsspektrum unserer Klinik. Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Sprechen Sie uns an!

Ihr Prof. Dr. med. Michael Schäffer

Ärztlicher Direktor der Klinik für für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Leistungsspektrum

Die Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie ist schwerpunktmäßig in folgenden Bereichen tätig:

Hernienchirurgie

Mit weit über 1000 Hernienoperationen pro Jahr ist unsere Klinik eine der größten und erfahrendsten Kliniken Deutschlands. Ein Großteil der Operationen – vor allem Leistenbruchoperationen – werden laparoskopisch durchgeführt (sog. TAPP- und IPOM- Verfahren). Mit Ausnahme von sehr kleinen Nabelbrüchen wird bei der Bruchoperation üblicherweise eine Verstärkung mit einem künstlichen Netz vorgenommen (Sublay- oder Onlay-Verstärkung).

Onkologische Chirurgie

Die Behandlung tumorkranker Patienten findet in enger Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Innere Medizin III (Onkologie) statt. Benötigen die Betroffenen nach der Operation eine Zusatztherapie – etwa eine Chemotherapie – werden sie dort weiterbetreut.

Die Therapie aller tumorerkrankten Patienten wird in der sogenannten interdisziplinären Tumorkonferenz mit allen beteiligten Fachabteilungen des Hauses abgestimmt, um ein optimales Therapieergebnis zu erzielen.

Bei Tumorerkrankungen im fortgeschrittenen Stadium, etwa bei fortgeschrittenem Speiseröhren- oder Enddarmkrebs, setzen wir die neoadjuvante Therapie ein. Hier unterzieht sich der Patient vor einer eventuellen Operation ei-

Chirurgischer Eingriff am Marienhospital



ner medikamentösen Therapie und/oder Strahlentherapie. Besonders spezialisiert ist das Marienhospital auf die Therapie von Darm- und Bauchspeicheldrüsenkrebs, aber auch bösartige Tumoren u. a. am Magen, an Speiseröhre, Leber, (Neben-)Niere, Schilddrüse und Lunge werden behandelt.

Minimal-invasive Chirurgie („Schlüssellochchirurgie“, Laparoskopie)

Es handelt sich hierbei um operative Eingriffe mit nur geringer Verletzung von Haut und Weichteilen (Trauma). Über einen kleinen Schnitt am Bauchnabel wird eine Kamera eingeführt. Weitere kleine Schnitte in der Bauchdecke werden gesetzt, um Hilfsinstrumente einzubringen. Diese schonende Technik lässt sich auch im Brustkorb anwenden. Minimal-invasiv operierte Patienten haben weniger Schmerzen, der Krankenhausaufenthalt ist wesentlich kürzer und die Erholung bedeutend rascher.

In unserer Klinik werden Eingriffe in minimal-invasiver Technik bei Bauchwand- und Leistenbrüchen, Gallenblasenentfernungen, Blinddarmentfernungen, Dick- und Enddarmentfernungen, Operationen bei Refluxkrankheit, Lösen von Verwachsungen, Operationen an Magen, Milz, Bauchspeicheldrüse und Nebenniere angewandt.

Adipositaschirurgie (Bariatrische Chirurgie)

Wenn nicht-operative Maßnahmen wie Diät und vermehrte körperliche Aktivität bei stark übergewichtigen Patienten

Die minimal-invasive Chirurgie hinterlässt kaum Narben



gescheitert sind, ermöglicht die chirurgische Therapie eine Gewichtsreduktion. Alle gängigen Operationsverfahren wie Magenband, Magenschlauchbildung, Magenbypass und Duodenalswitch werden angewandt. Diese Eingriffe lassen sich minimal-invasiv durchführen.

Bereits vor der Operation als auch im Anschluss daran können die Betroffenen im Marienhospital eine Adipositas-Selbsthilfegruppe besuchen.

Chirurgie bei entzündlichen Erkrankungen von Darm und Bauchspeicheldrüse

Bei folgenden entzündlichen Erkrankungen von Darm und Bauchspeicheldrüse führen wir Operationen durch: bei Blinddarmentzündung, Divertikelerkrankung des Dickdarms, Morbus Crohn und Colitis ulcerosa sowie bei chronischer Pankreatitis.

Proktologie

Dieses Teilgebiet befasst sich mit den Erkrankungen des Mastdarms und des Analkanals. Wir behandeln entzündliche Erkrankungen wie perianale Abszesse und Fisteln, Analfissuren und Sinus pilonodalis. Gutartige Veränderungen wie Analthrombosen, Hämorrhoidalleiden und Marisken werden ebenfalls therapiert, ebenso bösartige Erkrankungen wie Anal- und Rektumkarzinome und andere Erkrankungen wie Stuhlinkontinenz und Rektumprolaps.

Die Adipositas-Selbsthilfegruppe trifft sich regelmäßig



Kontakt

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Marienhospital Stuttgart
Böheimstraße 37
70199 Stuttgart

Chefartzsekretariat

Sabine Hauser
Telefon: (07 11) 64 89-22 01
Telefax: (07 11) 64 89-22 13
E-Mail: viszeral-allgemeinchirurgie@vinzenz.de

Information/Beratung zu Gesundheits- und Krankheitsthemen

Patienten-Informationszentrum (PIZ)
Telefon: (07 11) 64 89-33 30
E-Mail: piz@vinzenz.de

www.marienhospital-stuttgart.de

Das zertifizierte Darmzentrum Stuttgart sowie das zertifizierte Pankreaszentrum Stuttgart stehen unter der Leitung der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie.

Leistungsspektrum

Chirurgie bei Erkrankungen der Schilddrüse

Bei Erkrankungen an der Schilddrüse, die mit einer Vergrößerung des Organs einhergehen, kann heute in vielen Fällen erfolgreich operiert werden. Meist tritt bei diesen Erkrankungen auch eine Über- bzw. Unterfunktion der Schilddrüse auf. In unserer Klinik werden Eingriffe bei kno- tigger Vergrößerung der Schilddrüse, bei Schilddrüsenüber- funktion (Schilddrüsenautonomie, Morbus Basedow) und bei Schilddrüsenkrebs vorgenommen.

Thoraxchirurgie

Patienten mit gut- oder bösartigen Erkrankungen der Lun- ge, des Lungenfells und des Brustfells werden interdiszip- linär in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Innere Me- dizin II (Pneumologie) behandelt. Hierbei kommen sowohl schonende Methoden der Brustkorbspiegelung (Thorako- skopie) als auch offene Lungenoperationen zum Einsatz.

Patientin vor und nach einer erfolgreichen Kropfoperation



Sprechstunden/Ambulanz

Um die Wartezeiten zu verkürzen und für jeden Patienten genügend Zeit zu haben, werden Terminsprechstunden geführt. Wir bitten Sie daher, unter den angegebenen Rufnummern einen Termin im Voraus zu vereinbaren.

Chefarzt-Sprechstunde

Montag, Mittwoch 16.00–17.30 Uhr, Freitag 14.00–15.00 Uhr
Telefon: (07 11) 64 89-22 01
Ansprechpartner: Chefarzt Prof. Dr. Schäffer

Allgemeine Sprechstunde

Montag bis Freitag 8.00–11.00 Uhr ohne vorherige Terminvereinbarung
Telefon: (07 11) 64 89-22 10

Darm-Sprechstunde

Montag bis Freitag
Telefon: (07 11) 64 89-22 01
Ansprechpartner: Chefarzt Prof. Dr. Schäffer

Pankreas-Sprechstunde

Montag bis Freitag
Telefon: (07 11) 64 89-22 01
Ansprechpartner: Chefarzt Prof. Dr. Schäffer

Adipositas-Sprechstunde

Dienstag und Donnerstag 14.00–15.00 Uhr
Telefon: (07 11) 64 89-22 10
Ansprechpartner: Ltd. Oberärztin Dr. Jäger, Oberarzt Dr. Köhler, Dr. Ulrike Valina
Bitte bringen Sie einen Überweisungsschein mit!

Notfall

In dringenden Fällen können Sie sich über unsere Telefonzentrale mit dem diensthabenden Arzt verbinden lassen.
Telefon: (07 11) 64 89-0

Ärztliche Mitarbeiter



Prof. Dr. med. Michael Schäffer
Ärztlicher Direktor
Facharzt für Chirurgie,
Viszeralchirurgie und spezielle
Viszeralchirurgie, Proktologie
E-Mail: michael.schaeffer@vinzenz.de



Dr. med. Christina Jäger
Leitende Oberärztin
Fachärztin für Chirurgie,
Viszeralchirurgie und spezielle
Viszeralchirurgie
E-Mail: christina.jaeger@vinzenz.de



Dr. med. Joachim Köhler
Oberarzt
Facharzt für Chirurgie,
Viszeralchirurgie und spezielle
Viszeralchirurgie
E-Mail: joachimadolf.koehler@vinzenz.de



Dr. med. Hermann Kolb
Oberarzt
Facharzt für Chirurgie,
Viszeralchirurgie und spezielle
Viszeralchirurgie
E-Mail: hermann.kolb@vinzenz.de



Dr. med. Julius Pochhammer
Oberarzt
Facharzt für Chirurgie,
Viszeralchirurgie und spezielle
Viszeralchirurgie
E-Mail: julius.pochhammer@vinzenz.de



Dr. med. Bettina Scuffi
Oberärztin
Fachärztin für Chirurgie
E-Mail: bettina.scuffi@vinzenz.de

Anfahrt mit Bus und Bahn



Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Zertifiziertes Darmzentrum und zertifiziertes Pankreaszentrum

Leitung:
Prof. Dr. med. Michael Schäffer

